

Beginn: 19:30 Uhr  
 Ende: 21:15 Uhr

Sitzung-Nr: 17/or/011/2018  
 WP.: 2014/2019

## NIEDERSCHRIFT

### über die am 13.03.2018 im Gemeindehaus, Queichtalstraße 39, 76855 Annweiler-Queichhambach stattgefundene 11. Sitzung des Ortsbeirates der Stadt Annweiler am Trifels-Stadtteil Queichhambach

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 08.03.2018 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)

Alle Ratsmitglieder wurden am 27.02.2018 schriftlich eingeladen.

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13

Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

#### Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

##### *Ortsvorsteher*

|                |  |
|----------------|--|
| Manfred Müller |  |
|----------------|--|

##### *stellvertretender Ortsvorsteher und Ortsbeiratsmitglied*

|             |  |
|-------------|--|
| Rudolf Wild |  |
|-------------|--|

##### *Ortsbeiratsmitglieder*

|               |  |
|---------------|--|
| Rudolf Bitzer |  |
|---------------|--|

|              |  |
|--------------|--|
| Ernst Gerber |  |
|--------------|--|

|               |  |
|---------------|--|
| Steven Kärgel |  |
|---------------|--|

|               |  |
|---------------|--|
| Jürgen Krause |  |
|---------------|--|

|                |  |
|----------------|--|
| Andre Neumayer |  |
|----------------|--|

|             |                    |
|-------------|--------------------|
| Gero Schumb | 19:34 Uhr zu TOP 1 |
|-------------|--------------------|

##### *Erster Beigeordneter*

|                   |  |
|-------------------|--|
| Dr. Viktor Schulz |  |
|-------------------|--|

##### *Beigeordneter*

|                     |  |
|---------------------|--|
| Reiner Niederberger |  |
|---------------------|--|

##### *Schriftführer*

|                 |  |
|-----------------|--|
| Francisca Renno |  |
|-----------------|--|

##### *Ferner sind anwesend*

|                 |   |
|-----------------|---|
| Pressevertreter | Herr Pohlitz, Die Rheinpfalz: ab TOP 1 bis einschl. TOP 7 (21:15 Uhr) |
|-----------------|---|

|         |   |
|---------|---|
| Zuhörer | ab TOP 1 bis einschl. TOP 7 (21:15 Uhr) |
|---------|---|

#### Abwesend:

##### *stellvertretende Ortsvorsteherin und Ortsbeiratsmitglied*

|                     |              |
|---------------------|--------------|
| Alexandra Schnetzer | entschuldigt |
|---------------------|--------------|

##### *Ortsbeiratsmitglieder*

|            |              |
|------------|--------------|
| Conny Falk | entschuldigt |
|------------|--------------|

|              |              |
|--------------|--------------|
| Manfred Haas | entschuldigt |
|--------------|--------------|

|            |              |
|------------|--------------|
| Heidi Paul | entschuldigt |
|------------|--------------|

|             |              |
|-------------|--------------|
| Kai Seebach | entschuldigt |
|-------------|--------------|

##### *Stadtbürgermeister*

|                    |              |
|--------------------|--------------|
| Thomas Wollenweber | entschuldigt |
|--------------------|--------------|

##### *Beigeordnete*

|              |              |
|--------------|--------------|
| Romy Schwarz | entschuldigt |
|--------------|--------------|

## Tagesordnung:

### A. Öffentlicher Teil

- 1 Bundesstraße B 10 -geplanter vierspuriger Ausbau-
    - 1.1 Bericht über die Ergebnisse der bisherigen Aktivitäten
    - 1.2 Besprechung und Beschlussfassung über weitere Maßnahmen im Sinne des beschlossenen Positionspapieres
  - 2 Gemeindehaus
    - 2.1 Bericht über den aktuellen Nutzungsstand
  - 3 Kinderspielplatz am Dorfplatz Ringstraße
    - 3.1 Ersatz- und Ergänzungsmaßnahmen bezüglich des Kleinkinderspielangebotes; Sachstandsbericht über die aktuellen Ergebnisse
  - 4 Breitbandversorgung des Ortsteil Queichhambach
    - 4.1 Aktueller Stand
  - 5 Kerwe 2018
  - 6 Besuch aus der Partnergemeinde Hartzviller  
Besprechung des Tagesprogrammes
  - 7 Informationen und Anfragen
- 

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

#### **1 Bundesstraße B 10 -geplanter vierspuriger Ausbau-**

##### **1.1 Bericht über die Ergebnisse der bisherigen Aktivitäten**

Es wurde über die Ergebnisse der bisherigen Aktivitäten bezüglich B10 vierspuriger Ausbau gesprochen. Hierbei wurde mitgeteilt, dass das Positionspapier im Februar 2017 verbreitet wurde, im November 2017 wurde es den Anliegergemeinden Hauenstein-Landau zugeschickt. Im Dezember 2017 wurde es vom Stadtrat bestätigt mit ein paar Änderungen. Bis auf Landau und Godramstein haben alle geantwortet. Sechs haben voll zugestimmt. Alle Gemeinden sehen Gesprächsbedarf und wollen Pläne sehen. Es soll sich mit allen an einen Tisch gesetzt werden und organisiert werden.

Der Ortsvorsteher übergab dem Ortsbeiratsmitglied Herrn Gerber das Wort. Dieser berichtete auch nochmals ausführlich über die bisherigen Aktivitäten. „Die Anliegergemeinden müssen zusammengebunden werden“. Herr Gerber war im Dynamikum in Pirmasens. Dort fand eine Veranstaltung zum Thema B10 statt. Herr Gerber handelt in eigenem Namen, nicht von der Stadt aus. Auch diese Veranstaltung erläuterte Herr Gerber ausführlich.

Es ist beabsichtigt, mit Allen, auch mit dem Landrat des Kreises Südliche Weinstraße und der Landrätin des Kreises Südwestpfalz, Gespräche zu führen. Es ist nicht mehr zu verhindern, dass die B10 gebaut wird. Es muss eine Einigkeit geschaffen werden.

Des Weiteren wird gewünscht, dass über die Planung informiert wird. Auch eine Verkehrssicherheit wird gewünscht. (Die Stadt soll auch aktiv werden.)

##### **1.2 Besprechung und Beschlussfassung über weitere Maßnahmen im Sinne des beschlossenen Positionspapieres**

Der Ortsvorsteher gab hierzu den Vorschlag, dass vom Ortsbeirat 4 Personen benannt werden sollen, die dieses Thema bearbeiten und die Anderen informieren. Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde

Annweiler am Trifels soll auch mit einbezogen werden. Der Ortsbeirat kann sich selbst äußern und die Briefe verfassen, den Beschluss muss jedoch die Stadt oder Verbandsgemeinde fassen. Seitens des Ortsbeirates erklärten sich die Herren Neumayer, Müller, Gerber, Kärgel und Krause durch Handzeichen bereit, diese Aufgaben zu übernehmen.

Die Vorschläge der 5 Personen wurden einstimmig zugestimmt und beschlossen. Der Ausschuss muss nun tagen.

## **2 Gemeindehaus**

### **2.1 Bericht über den aktuellen Nutzungsstand**

Es wurde über den aktuellen Nutzungsstand des Gemeindehauses gesprochen.

Es ist viel los und es sind viele Kurse von der VHS im Gemeindehaus. Drei Kurse sind am Tag. Ein Chor kommt mittwochs und freitags. Ein Kinderchor kommt montags. Des Weiteren sind mehrere Veranstaltungen von der Gemeinde u.a. Fasching. Auch Sitzungen für die Kerwe und vom Förderverein, Konfirmation, Kunst und Kultur Veranstaltung, Gleitschirmflieger usw.

Es gibt sehr viel Arbeit, die durch ehrenamtliche Hilfe bewältigt wird. Der Belegungsplan für die nächsten drei Monate ist sehr gut. Des Weiteren wurde angemerkt, dass der Boden kleine Schäden hat. Es wurde gefragt, ob das Inventar ausreicht. Die Bestuhlung, die Schränke sind gut. Es gibt eine Küche unten und oben. Es fehlen Geschirrtile/Teller/Schüsseln. Sonst ist das Gemeindehaus leistungsfähig. Der Ortsvorsteher bedankt sich bei den ehrenamtlich tätigen Personen.

## **3 Kinderspielplatz am Dorfplatz Ringstraße**

### **3.1 Ersatz- und Ergänzungsmaßnahmen bezüglich des Kleinkinderspielangebotes; Sachstandsbericht über die aktuellen Ergebnisse**

Der Ortsvorsteher gab zur Kenntnis, dass Herr Dr. Schulz für den Bereich „Jugendarbeit“ zuständig ist. Für Kleinkinder (2-5 Jahre) fehlt etwas auf dem Kinderspielplatz am Dorfplatz (Ringstraße). Außerdem stellt der Turm und die Rutschbahn ein Risiko da, weil beides bereits zu alt ist. Das alte Gerät soll abgerissen und ein Neues hingestellt werden (Initiative der Eltern). Der Förderverein Altes Schulhaus e.V., hat die Möglichkeit zu fördern. Materialkosten für den Spielplatz belaufen sich auf ca. 13.000 €. Es sind Spenden in Höhe von 9.000 € generiert. Ebenso eine Zusage der Stadt, dass sie sich mit 3.000 € beteiligt, liegt vor. Hinzu kommt ein Vereinsvermögen von 2.000 €. Die Materialkosten wären somit gedeckt. Hinzu kommen Dienstleistungen von ca. 4.000 €. Es wurde zugesagt, dass ein Bagger vom Bauhof zur Hilfe steht. Weitere Zuschussanträge von der Firma Damiler „Pro Cent“ laufen noch. Es wurde ein Antrag von 3.500 € gestellt. Das Gerät soll vor Ostern bei der Firma Seibel aus Hauenstein, bestellt werden.. Der Ab- und Aufbau soll nach der Kerwe erfolgen. Bis dahin sind noch Events, deren Einnahmen der Maßnahmenfinanzierung dienen.

Außerdem wurde gefragt, wem das Spielgerät gehört. Hierzu wird ein Eigentumsübergabevertrag gemacht. Mit Herrn Klos von der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels, wurde gesprochen.

## **4 Breitbandversorgung des Ortsteil Queichhambach**

### **4.1 Aktueller Stand**

Es wurde ausgeschrieben. Die Fa. Inexio bekam den Zuschlag. Des Weiteren wurde eine Übersicht zum Thema „Vorstellung Breitbandausbau NGAINexio“ dem Rat vorgelegt. Auf dem Plan steht Queichhambach nicht, wurde jedoch bereits angemerkt. Die Realisierung wird 2019 erfolgen. Von einem Zuhörer kam eine Frage, die der Rat angenommen hat. Dieser teilte Informationen mit. Die Telekom plant VDSL.

## **5 Kerwe 2018**

Am 05. Februar 2018 war eine Sitzung bezüglich der Kerwe. Die Kerwe soll in diesem Jahr vom

10.-13.08.2018 stattfinden.

Es wurde mitgeteilt, dass beim „Gut Hohenberg“ sonntags Hoffest ist. Der Sportverein VTG Queichhambach kein Essenstand mehr macht und somit das Essen von einem Catering-Service übernommen wird. Auch der Flammkuchenstand muss selbst gemacht werden und samstags kommt die Partnergemeinde Hartzviller. Angebote über die Kerwe sind ein Karussell, ein Wurfstand, ein Cocktailstand, Kinderprogramm etc. Das weitere Vorgehen soll in der nächsten Sitzung besprochen werden. Außerdem werden neue und viele Helfer benötigt, da viel Arbeit abgedeckt werden muss. Der Ortsvorsteher will im Bürgerbrief die Leute ansprechen.

## **6 Besuch aus der Partnergemeinde Hartzviller**

### **Besprechung des Tagesprogrammes**

Der Ortsvorsteher teilte mit, dass die Partnerschaft mit Hartzviller seit 35 Jahren besteht. Dieses Jahr werden 80-90 Personen aus Hartzviller erwartet.

Das (Tages)Programm sieht folgendes vor:

Es sind 2 Fußballspiele von der AH und der Jugend. Am Samstag wird zusammen mit Hartzviller „Gut Hohenberg“ besucht. Die Frauen haben den Wunsch geäußert, mit dem Bus die Schuhmeile in Hauenstein zu besuchen. Am Samstagabend gibt es musikalische Unterhaltung mit deutscher Volksmusik. Des Weiteren kommt eine Band. Ein selbst gestaltetes Schoppenglas, soll es als Geschenk geben. Die Übernachtung soll vielleicht auf „Gut Hohenberg“ sein. Es werden Helfer benötigt.

## **7 Informationen und Anfragen**

Es wurden folgende Informationen und Anfragen mitgeteilt:

- Hohenbergturm 75% Zuschüsse 100.000 € Kostenpunkt. Diesen Sommer wird mit dem Bau begonnen. Am Ende des Jahres ist der „Hohenbergturm“ wieder begehbar.
- Osterbrunnen wird durch die Frauen geschmückt.
- Der Jagdpachtvertrag (5 Jahre) wird mit den bisherigen Jäger geschlossen.
- Es wurde herzlich zum Vortrag von Kunst und Kultur eingeladen.

Sodann schloss der Ortsvorsteher die öffentliche Sitzung um 21:15 Uhr.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin